

Insektenförderung im Landkreis Göttingen: BUND übergibt erarbeitetes Umweltbildungskonzept an die Landkreisverwaltung

Umsetzung des Konzeptes erfolgt seit März 2022 mit Geldern vom Landkreis

Bereits zum 28.02.2022 schloss die BUND Kreisgruppe Göttingen das mit EU-Mitteln der LEADER-Region Göttinger Land und dem Landkreis Göttingen geförderte einjährige Projekt „Umweltbildungskonzept für einen insektenfreundlichen Landkreis Göttingen“ ab. Das Ergebnis: Ein Umweltbildungskonzept, das die Sensibilisierung, fachliche Unterstützung und Fortbildung der Verwaltungen, Politik, Vereine und interessierten Bürger*innen im Landkreis für das Thema „Insektenförderung“ stärkt.

Die BUND Kreisgruppe übergab das Konzept und den zugehörigen Abschlussbericht am Montag offiziell an die Erste Kreisrätin Doreen Fragel und Regionalmanager der LEADER-Region „Göttinger Land“ Dr. Hartmut Berndt. Dabei stellten die BUND-Projektmitarbeiterin Malika Groß und Geschäftsstellenleiterin Ricarda Prüßner die wichtigsten Erfahrungen des Projektes und die wesentlichen Ergebnisse des Berichtes vor.

„Zentral ist die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für dieses so wichtige Thema“, sagte Groß. „Das kann vor allem durch Vorträge, Exkursionen, Presse- und Medienarbeit geschehen.“ Auch die Gewinnung von Multiplikator*innen, das Umsetzen von praktischen Maßnahmen und ein Beratungsangebot für Gemeinden und Städte zum Thema seien wichtige Schritte für die Förderung der Insektenvielfalt im Landkreis Göttingen.

Bereits zum 01.03.2022 startete das neue Projekt „Umweltbildung und Insektenförderung im Landkreis Göttingen“. Die BUND Kreisgruppe setzt damit schon jetzt das Umweltbildungskonzept in Teilen um. Das einjährige Folgeprojekt fördert der Landkreis Göttingen nun aus Ersatzgeldern. Die Ziele, Maßnahmen und Unterstützungsmöglichkeiten des neuen Projektes für Gemeinden, Vereine und interessierte Bürger*innen stellte Frau Groß beim Pressetermin ebenfalls kurz vor. „Wir sind bereits aktiv im Austausch mit verschiedenen Gemeinden und beraten diese über Flächengestaltung, Fördermöglichkeiten und die Zusammenarbeit mit interessierten Bürger*innen,“ erläuterte Groß.

„Der Landkreis Göttingen setzt sich seit vielen Jahren für Insektenvielfalt ein. Wir halten eigens dafür ein Förderprogramm für insektenfreundliche öffentliche Flächen bereit, das unsere Kommunen nutzen können. Die professionelle Beratung dazu gibt es im Vorfeld nun auch weiterhin vom BUND, das begrüße ich sehr,“ so Erste Kreisrätin Doreen Fragel.

„Die Vielfältigkeit unserer Mittelgebirgslandschaft bietet eine wichtige Ressource für eine hohe Biodiversität und ist eine der Schätze unserer Region“, ergänzte Hartmut Berndt. „Sie zu erhalten und zu verbessern, ist ein großes Anliegen der LEADER-Akteure. Das Projekt des BUND zeigt den Menschen und den Kommunen in unserer Region, wie jede Person einen Beitrag dazu leisten kann.“

Für weitere Informationen zu den Projekten schauen Sie gerne auf der Internetseite der BUND Kreisgruppe Göttingen vorbei: <https://www.bund-goettingen.de/entwicklungen-in-stadt-und-land/insektenfreundlicher-landkreis/>

Kontakt für Rückfragen

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland – BUND Kreisgruppe Göttingen
Geiststraße 2 | 37073 Göttingen | Telefon: 0551 – 56156 Mo.-Fr. 10 -12 Uhr

mail@bund-goettingen.de

www.bund-goettingen.de | www.facebook.com/bund.goettingen/